

Volksstimme

Einzelpreis 30 Pf.

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die „Volksstimme“ erscheint täglich abends (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage) mit dem Datum des folgenden Tages. — Verantwortlicher Redakteur: Albert Paul, Magdeburg. — Verantwortlich für Inserate: Wilhelm Lindau, Magdeburg. — Druck und Verlag von W. Franke & Co., Magdeburg, Große Mühlstraße 2. — Fernsprecher: 1111. — Für Inserate 1920, für die Redaktion 1794, für den Verlag u. die Druckerei 901. Postzustellungsl. Nachtrag, Seite 17.

Bezugspreis: Vierteljährlich einschl. Zustellung 12.00 Mk., monatlich 4.00 Mk. Beim Abholens vom Verlag und den Ausgabestellen vierteljährlich 11.10 Mk., monatlich 3.70 Mk. Bei den Postanstalten vierteljährlich 12.00 Mk., monatlich 4.00 Mk. ohne Zustellung. Einzelne Nummern 30 Pf. — Anzeigengebühren: die eigentliche Anzeigenzeile 1.00 Mk., im Restzettel Zeile 1.50 Mk., Restzettelzeilen 50 Pf. Anzeigen-Kabart geht verloren, wenn nicht binnen 4 Wochen Zahlung erfolgt. — Postfachkonto: Nr. 3255 Berlin.

Nr. 257.

Magdeburg, Dienstag den 2. November 1920.

31. Jahrgang.

Das Ende der Einwohnerwehren.

Es ist eine alte politische Weisheit, daß ein zu schneller Aufstieg einer Bewegung sehr leicht zu einem Niedergang führt. Es wird die Illusion erweckt, ernste Widerstände seien überhaupt nicht mehr vorhanden, und es verbreitet sich infolgedessen leicht eine allzu große Sorglosigkeit. Tritt dann plötzlich ein Rückschlag ein, so verfliegen Mut und Zuversicht und mancher wirft die Flinte ins Korn. Diese Gefahr ist besonders groß bei allen Mitläufern einer Bewegung, denen keine feste Ueberzeugung innern Halt gibt. Wie groß diese Gefahr ist, hat die deutsche Arbeiterkassette während der letzten zwei Jahre am eignen Leibe nur allzu schwer erfahren. Zuerst sahen wir ein stürmisches Vorwärtstreiben, das nicht warten wollte, bis die sachlichen Bedingungen für den Sozialismus gegeben sind, dann eine weitgehende Entmutigung, die ruhig zusah, wie das bereits Grobrote Schritt für Schritt wieder verloren ging. Das gilt besonders für Bayern, wo bis vor anderthalb Jahren der extremste Radikalismus herrschte und jetzt die Reaktion unbestritten triumphiert.

Indessen, die Reaktion ist dort in denselben Fehler verfallen. Auch sie hat nicht warten wollen, bis die Früchte ihrer Arbeit von selbst reifen. Die

Rückkehr der Wittelsbacher

solle durchaus in kürzester Frist erzwungen werden. Doch schon beginnt diese Ungebuld sich zu rächen. Die Despotenpolitik der gegenwärtigen bayerischen Regierung Kahr-Roth hat sie in eine Sackgasse geführt, aus der ein Ausweg nur schwer zu finden sein wird.

Um nämlich möglichst schnell zum Ziele zu gelangen, scheute man auch vor dem Staatsstreich nicht zurück, wenn man sich auch Mühe gab, den Anschein eines solchen zu vermeiden. So war es ein nur schlecht verhängter Staatsstreich, der die Regierung Hoffmann im März dieses Jahres stürzte; und die neue bayerische Regierung Kahr, deren eigentliche Oberhäupter Dr. Heim und Escherich sind, erklärte, dadurch, daß sie sich weigerte, die Einwohnerwehren entsprechend der von der deutschen Regierung im Spa übernommenen Verpflichtung zu entlassen und aufzulösen, den

Staatsstreich in Permanenz.

Diese Politik war nur möglich, weil die Entente, insbesondere Frankreich, stillschweigend ihre Zustimmung dazu gab. Jedermann weiß, aus welchen Gründen das geschah. Man hoffte auf diese Weise einen Konflikt zwischen Bayern und dem Reiche heraufzubeschwören und dadurch Bayern zum Abfall vom Reiche zu treiben. Ebenso ist bekannt, daß Dr. Heim und seine Freunde, d. h. die gegenwärtigen in Bayern maßgebenden Kreise, die Reaktion im Innern für wichtiger hielten als das Verbleiben Bayerns im Reiche und deshalb selbst ganz offen auf den Konflikt mit Berlin hinarbeiteten. Daß dieser Konflikt noch nicht zum Ausbruch kam, liegt lediglich daran, daß die Reichsregierung nicht den Mut fand, einzuschreiten, sondern Bayern ruhig schalten ließ.

Diese Politik hatte allerdings eine Voraussetzung. Bayern mußte geschlossen zum Abfall vom Reiche bereit sein. Denn man war sich klar, daß nur unter dieser Bedingung aus der Vereinigung Bayerns mit Deutschösterreich ein wirtschaftlich lebensfähiges Staatswesen entstehen würde.

Indessen ist es in letzter Zeit immer klarer geworden, daß man sich in dieser Beziehung verrechnet hat. Nordbayern wird die Trennung vom Reiche nicht mitmachen, das steht heute unerrückbar fest. Es kann sich dazu auch nicht hergeben, will es nicht selbst seinen wirtschaftlichen Ruin herbeiführen. Südbayern ist ein fast rein agrarisches Land und infolgedessen wirtschaftlich annähernd auf sich selbst gestellt und in weitgehendem Maße unabhängig von seinen Nachbarländern, insbesondere auch vom Reiche. Nicht so Nordbayern und Schwaben. Sie sind viel stärker industrialisiert und deshalb schon bezüglich der Rohstoffe vom Reiche abhängig, da diese Kreise selbst gar keine haben.

Man hätte sich also in München entschließen müssen, ohne Nordbayern und Schwaben aus dem Reichsverband auszuscheiden. Das wäre aber eine Unmöglichkeit gewesen, denn Südbayern braucht wiederum Nordbayern als Hinterland. Deshalb ist gegenwärtig in Bayern die Lage so, daß die Gefahr des Separatismus als überwunden gelten kann.

Dieser Umstand ändert aber völlig das Verhältnis Bayerns zur Entente, zumal zu Frankreich. Als Mittel zur Sprengung der Reichseinheit war von Frankreich der bayerische Monarchismus, der selbstverständlich militaristischen Charakter hat, ganz recht, denn so war es ein Schutz für Frankreich.

Als „Ordnungszelle“ im Reiche,

d. h. als Keim eines allgemeinen deutschen Monarchismus und neuer Militarisierung ist Escherich mit seinen Partisanen eine Bedrohung Frankreichs.

Die unausbleibliche Folge war, daß Frankreich seine Stellung zur Frage der Entlassung der bayerischen Einwohnerwehr von Grund aus änderte. Schon hat

General Nollet eine Note übergeben, die auf der Entlassung auch der bayerischen Einwohnerwehr besteht.

Damit ist aber die ganze Politik der gegenwärtigen bayerischen Regierung aus den Angeln gehoben. Der Grundpfeiler ihres Systems ist zusammengebrochen. Feierlich hat der bayerische Ministerpräsident von Kahr sich mit Escherich auf dem Landeschießen der Einwohnerwehren verbrüdet und immer wieder versichert, daß Bayern nie die Waffen der Einwohnerwehren abliefern werde.

Fäden wurden angesponnen zwischen München und Paris — mit dem Ausland wurde gegen die Reichsregierung konspiziert, um Bayern Sonderprivilegien zu sichern, man bereit, die Einheit Deutschlands zu zerstückeln.

Eine schmachvolle Niederlage hat das System Escherich von Kahr erlitten. Schmachvoll nicht nur für Bayern, sondern schmachvoll für das ganze Reich. In Spa wurde die Entlassung zugesagt und in ganz Deutschland fügten sich die vernünftigen Menschen, nur Bayern tanzte aus der Reihe und gibt jetzt neuerdings der Entente Gelegenheit, Druckmittel gegen uns in Anwendung zu bringen.

Für die Regierung v. Kahr können die Folgen nicht ausbleiben. Schon sprechen bayerische Blätter ganz offen davon, daß die Lage dieses Ministeriums gezählt seien. Es hat der bayerischen Bauern das Blaue vom Himmel versprochen, mit „starken“ Worten geflütert und wird nun doch den Bauern sagen müssen: Gebt eure Flinten her, die Entente fürchtet sich nicht vor unsern Worten, und wenn sie das Ruhrgebiet besetzt, gehen nicht nur Preußen und die norddeutschen Länder, sondern auch die süddeutschen Staaten zugrunde. Will sie das nicht sagen, so muß sie zurücktreten.

Es wird eine kritische Zeit sein. Die „Ordnungszelle“ ist stark organisiert und gut bewaffnet. Escherich ist ein entschlossener Gewaltmensch und ihm zur Seite steht Ludendorff. Ob die beiden nicht versuchen, noch kurz vor Lorenschluß ein deutsches Ungarn aufzurichten? Die Arbeiter werden in den nächsten Wochen auf der Hut sein müssen, wenn der „Ordnungszelle Bayern“ die Stacheln genommen werden. —

Die amerikanische Präsidentenwahl.

Wenn man nach den bei einer amerikanischen Präsidentenwahl üblichen Wetten urteilen darf, kann die Wahl des Kandidaten der republikanischen Partei als absolut gesichert betrachtet werden. Nicht etwa weil die republikanische Partei oder deren Kandidat Harding große Begeisterung erwecken. Die Aussichten Hardings sind nur deshalb so gute, weil man der Herrschaft der Demokraten überdrüssig ist und weil ihr Präsident Wilson längst aufgehört hat zu sein, was er noch vor vier Jahren war: eine populäre Persönlichkeit. Wilson hat zunächst gegen sich, daß er nicht verstanden hat, sich durchzusetzen. Das verzeiht der Amerikaner noch weniger als der Durchschnittseuropäer.

Vor vier Jahren wurde Wilson gewissermaßen trotz seiner Partei gewählt. Er wurde zum Präsidenten der Vereinigten Staaten wiedergewählt, weil er das Recht der Amerikaner, mit aller Welt Handel zu treiben, ohne deshalb mit aller Welt Handel zu bekommen, philosophisch zu drapieren mußte. Das Recht der amerikanischen Kapitalisten auf hohe Kriegsgewinne wurde im Munde Wilsons das Recht schlechthin. Die Amerikaner waren nicht interessiert in dem Kriege, der Europa verwüstete. Das einzige Interesse, das sie hatten, war während des Krieges und nach dem Kriege, mit den Europäern, mit allen Europäern

Geschäfte zu machen.

Die Vorbedingung war dafür, daß der Besiegte, wie er auch sei, nicht außerstande gesetzt würde, mit Amerika Handel zu treiben. Und deshalb konnte der einstige Universitätsprofessor Woodrow Wilson in der Rolle des Schiedsrichters auftreten. Die Alliierten, wo nicht beschränkte Junker und Gewaltmenschen regierten, sondern gerissene Advokaten und Geschäftsleute, verstanden es, den Mann der „edeln Arglosigkeit“, wie Clemenceau ironisch den amerikanischen Präsidenten nannte, einzuseifen.

Als Wilson, der mit seinen 14 Punkten nach Europa gekommen war, Frieden zu stiften, mit dem Friedensvertrag in der Tasche nach Washington zurückkam, da sahen die amerikanischen Kapitalisten, daß der Vertrag ihnen wohl eine Menge Pflichten auferlegt, daß die europäischen Regierungen bzw. der Völkerbund sich außerdem das Recht gesichert hatten, ihre Nase in die amerikanischen Angelegenheiten zu stecken — was nach der sogenannten Montroedopterin

die Amerikaner allein angeht,

daß aber das Recht und die Möglichkeit der Amerikaner, mit aller Welt Geschäfte zu machen, durch die Erdröselung der Mittelmächte illusorisch gemacht war. Und da das Repräsentantenhaus eine republikanische Mehrheit aufweist, war es Wilson ebensovienig möglich, den Vertrag von Versailles in Amerika zur Annahme zu bringen, wie es ihm in Europa möglich war, seine 14 Punkte durchzusetzen. Was der Vertrag Gutes enthält, die Schaffung eines internationalen Arbeitsamtes und einer internationalen Arbeiterschutzesgesetzgebung, konnte die amerikanischen Kapitalisten, die die Presse und damit die öffentliche Meinung beherrschen, schon gar nicht begeistern. In dem zähen Kampfe mit dem amerikanischen Parlament verbrauchte Wilson sich selbst und seine Popularität.

Er hatte auch wenig Glück in der Wahl seiner Mitarbeiter. Der Generalstaatsanwalt Palmer, der zu tausenden Verhaftungen vornehmen ließ, auf den bloßen Verdacht hin, mit den bolschewistischen Ideen zu sympathisieren, die Unfähigkeit einer Reihe von Staatssekretären, mehrere juristische Korruptionsaffären haben schließlich auch die Bourgeoisie verstimmt. Man gibt deshalb dem Kandidaten der Demokraten sehr wenig Aussicht, gewählt zu werden. Allerdings hat Cox im letzten Augenblick sich offen

von Wilson losgesagt.

Infolgedessen hat Geary, der bekannte Zeitungsmagnat, sich für den demokratischen Kandidaten erklärt. Ob dieses späte Wahlmandat noch das Ergebnis beeinflussen kann, ist sehr fraglich.

Eine noch unbekanntere Größe in dem Wahlkampf sind diesmal die Frauen, die in den meisten amerikanischen Bundesstaaten zum erstenmal an der Wahl teilnehmen. Die amerikanische Frau ist in ihrer gesellschaftlichen Position viel unabhängiger als die Frau irgendeines europäischen Landes. Nichtsdestoweniger wird man auch dort mit dem Umstand rechnen müssen, daß die Frau zunächst ihren politischen Einfluß im konservativen Sinne geltend machen wird. Das ist eine Frucht jahrhundertelanger Erziehung, die die Männer so gewollt haben.

Neben diesen zwei Parteien, die einander die politische Futterkrippe streitig machen und die beide rein kapitalistische Parteien sind, tritt

die Bedeutung der andern Parteien

zurück. Bei dieser Präsidentenwahl haben wir es nicht allein mit einer dritten Partei, der sozialistischen Partei, zu tun, es ist auch noch eine vierte Partei auf den Plan getreten, die Farmer- und Arbeiterpartei, für die der Advokat Christensen kandidiert. Diese Partei, die kurz vor dem Kriege gegründet wurde, stützt sich vornehmlich auf die Farmer des Westens und auf die eingewanderte Arbeiterbevölkerung. Sie ist eine durchaus demokratische Partei mit stark sozialistischem Einschlag und verjuckt gegen die Allmacht der großen Geldsäcke, die die republikanische wie die demokratische Partei beherrschen, zu reagieren. Auf ihrem Programm befindet sich auch die Sozialisierung der monopolisierten Industrien und öffentlichen Dienste.

Für die sozialistische Partei kandidiert wieder Eugen Debs. Doch ist es diesem großen Agitator nicht möglich, selbst am Wahlkampf teilzunehmen. Er verbüßt immer noch die sechsjährige Gefängnisstrafe, die ihm sein entschlossenes Auftreten gegen die Beteiligung der Vereinigten



Waschen Sie auch richtig?

Einweichen mit Dr. Gentner's Rotstern-Bleichsoda. Wasdam Einlegen in
Dr. Gentner's Salmiak-Serpentin-**Goldperle.**
Seifenpulver

Der Schmutz löst sich von selbst. — Die Wäsche wird geschont! Hersteller: Carl Gentner, Göppingen (Württemberg).

Oberschlesische Woche in Magdeburg.

Die hochinteressante Ausstellung im Schaufenster — einzig in seiner Art — bitte ich zu **OWO** findet ein außer- besichtigen. Während der **OWO** wöhnlich billiger Verkauf von Wohnungs-Einrichtungen statt.

- Speisezimmer von 2235 Mk. an
- Herrenzimmer von 2480 Mk. an
- Schlafzimmer von 1600 Mk. an
- Wohnsalons von 2200 Mk. an
- Küchen und einzelne Möbel in jeder Preislage

Möbel-Palast
Gustav Jentsch
Magdeburg, Breiteweg 150
Versand nach allen Orten.

Alte Gebisse

auch gebrochene
pro Zahn 3.00 b. 12.00 Mk.
**Platin
Gold u. Silber**
Bruch und Gegenstände
zu kostensenkenden
Preisen laßt
Edelmetall-Ankauf
Georg Sack
Himmelsstr. 23, 2 Tr.,
— dicht am Breiten Weg —
2684 (tein Laden).

Eich, Speisezimmer, weiß
lack. Schlafzimmer, mob.
Rüchen billig. M. Straube,
Büchlermeister, Steinstr. 6.

Zöpfe

in allen
Preislagen
Auffärben
von 2380
Zöpfen

Gembalowski

Breiteweg
208
Haltstelle
Hauptpost
Kopf-
wäsche
Tel. 3352.

Mechanische Kurbel- und Plattstich-Stickerei

für Kostüme, Mode und Dekorationszwecke
— in sämtlichen Sticharten und elegantester Ausführung! —
Schnellste Lieferung! Schnellste Lieferung!
Sämtliche Arten Perlen

für die heutige Mode passend,
in riesiger Auswahl stets am Lager!



Eduard Völcker

Stickereifabrik
Nr. 11 Goldschmiedebrücke Nr. 11.
Fernsprecher 383. Fernsprecher 363.

10.00 Mark gratis bekommt
jed. Kunde während der
OWO bei

J. Sorgers Gelegenheitskäufe
Jakobstr. 3
deta. Einkauf von 100 Mark an.
Trotz der Warenpreissteigerung gelangen zum Verkauf nach wie vor:
Herren-Anzüge von 250 an
Burschen-Anzüge von 95 an
Jünglings-Anzüge von 80 an
Blister, Paletots und Kaplans von 190 an
Rosen in allen Farben und Streifen von 45 an
Gr. Auswahl in Winterjoppen, Phantastischen, weiten, Hüten, Mützen, wahl. Unterzeugen.
Befähigung ohne Kaufzwang erbeten.
Jeder Besuch lohnt.

J. Sorgers Gelegenheitskäufe
3 Jakobstrasse 3.
Straßenbahnhaltestelle der Linie 5,
— Eingang Ecke Kleine Marktstraße.



Superläufige, erstklassige
Fahrräder, Nähmaschinen,
Küchenschubern, Wangel,
Wring- u. Waschmaschinen,
mag. elektr. Fahrradlampen,
Karbid- und Dellaternen,
Lenter, Ketten, Pedale,
Mantel, Schläuche, Gänge,
la. Reim- u. Schlauchreifen,
Zubehör- und Ersatzteile.

Sie verlangen
die besten Fabrikate und
niedrigsten Preise?
Hier sind sie!
Richard Kruse
Expres- und Panger-Fäder
Lübecker Straße 103
(Konsumvereins-Haus).

Zahle
erstaunlich hohe Preise
für getrag. Herren- u. Damen-
Garderobe
neue und gebrauchte Wäsche,
Betten, Uniformen und
ganze Nachlässe.

Gruner
Margareten-
straße Nr. 7.
Telephon
2814.

Bleichsoda

gibt
blendend
weiße
Wäsche
und spart
bedeutend
an Seife!
Zu haben in allen Drogen- u. Seifen-
u. Materialwarengeschäften.

Damen-Winter

Kostüm-Röcke, Blusen
sowie Stoffe äußerst billig.
Leckers Gelegenheitskäufe
Fischerbrücke 33, 5000

H. Auchhisiger

Braunschweiger Strasse 22.
Tel. 7257.

Billige Eier (Trocken-Ganze)

10-15 Gramm entsprechen einem frischen Ei.
Mk. 10.00 das Pfund, mithin in dieser Form
ein Ei 50 Pfennig.
Eier sind mitzubringen. Bei Abnahme größerer Mengen
entsprechend billiger.

Vereinigter Elergroßhändler G. m. b. H.

Viktoriastr. 5. Fernspr. 8434.

Altpapier

Zeitungen, alte Zeitschriften,
Geschäftsbücher usw.
kaufe zu sehr hohen Preisen.
Abholung geschieht kostenlos.
H. Auchhisiger
Braunschweiger Str. 22. — Telephon 7257.

Möbel

in 4 Etagen!
Komplette
Schlafzimmer
Wohnzimmer
Speisezimmer
Herrenzimmer
aparte Küchen
in fertig und natur lackiert
Einzelmöbel
Verkauf zu außerst
billigen Preisen.
Auf Wunsch
bequeme Zahlungswaise.
Spezialhaus f. Möbel-
Ausstattungen
A. Friedländer
Magdeburg
Alte Ulrichstr. 11
Verfand nach allen Orten.

Zahngebisse

Einzelgebisse,
Dentur,
Platin, Gold,
und Silbergebisse
kauft zu höchsten Preisen
E. Herstein
Schrotdorfer Straße 20, 1 Tr.,
direkt am Breiten Wege.

Karbidlampen!!

zur Beleuchtung von Schaufenstern
Geschäftsläden, Restaurationen,
Gärten usw., sowie für den Haus-
gebrauch als Tisch-, Hänge- und
Wandlampen in großer Auswahl
in rein Messing und Emaille
von 8.75 Mk. an
Karbid in jeder Menge zu
billigsten Preisen
Fahrradhaus Jltis, G. m. b. H.
Breiteweg 258
Nähe Rollettstraße. — Telephon 2711.

Eine gute Nähmaschine

für Haus und Gewerbe
ist das praktischste Weihnachtsgeschenk
Sie erhalten diese im Fabriklager von
Lange & Pennigsdorf,
Magdeburg, Regierungstraße 22. 4970

Kostümstoffe

140 cm breit, zum Ausfrühen
pro Meter 48 Mk. nur
Leckers Gelegenheitskäufe
Fischerbrücke 33, 5000

Frauenhaar

Ausgekämmtes
kauft zu höchsten Preisen
Albert Schwieger
Gr. Marktstr. 13
Jakobstrasse 48

Ständepostkarten

empfehlen die
Buchhandlung Volkstümlich
Beachten Sie meine Schaufenster!
Seidenschirme & Seidenlampen
Große Auswahl! 5133 Billigste Preise!
Joseph Kleindienst Katzensprung 10
Fernsprecher Nr. 1725.

Felle + Altpapier
2520
Zeitungen, Zeitschriften, Alben, Bücher,
Sammelalben, Papierbögen (garantiert
zum Einfrägen), Altschiffe, Altmantel
(Kupfer, Messing, Rotguss, Zinn, Blei usw.),
Lampen aller Art, Anzeigen laufen
Gebr. Rosenbaum
Eudenburg, Lemsdorfer Weg 2.
Telephon 3307. — Haltstelle Braunschweiger Straße.
Rosenbaum'sche Abholung.



Magdeburger Angelegenheiten.

Magdeburg, den 1. November 1920.

Der Dwo-Sonntag.

Der scharfe Wind, der am Sonntag durch die Straßen fegte, beeinträchtigte den Straßenverkehr nicht wenig. Trotzdem waren viele Tausende auf den Weinen, um die zum Teil wundervoll, immer aber mit Geschmack defizienten Schaufenster der Geschäfte zu bestaunen und zu kritisieren.

Auf der Straße war auch manches andre zu sehen, das auf die Bedeutung Oberschlesiens hinwies. So machte ein von einem Pferde gezogener Kohlenwagen starken Eindruck, der Bergleute und einen schwarzen Bloß trug. Ein Stück von dem schwarzen Grunde, auf dem sich Deutschlands Zukunft aufbaut, es wurden kleine Päckchen verteilt.

An manchen Stellen stockte der Verkehr, und bis in die späten Abendstunden glänzten einige Schaufenster in ungewohnter Lichtpracht. Die Rosenverkäufer für die Tombola hatten bei der Pötte kein angenehmes Amt, versehen es aber mit Pfllichtkreuzen. Öffentlich war der Erfolg gut und besser als der Besuch der Versammlung im Zirkus am Vormittag.

Die Blumenchau der Dwo hat einen großen Erfolg gehabt. Anghäufige Scharen beschäftigten im Laufe des Sonntags die Ausstellung. Es ist anzunehmen, daß der Besuch nicht nachlassen, sondern im Gegenteil noch wachsen wird.

Echt deutschnational.

Der Zentralverband der Angestellten schreibt uns: Der Deutschnationale Handlungsgehilfen-Verband sendet an seine Geschäftsführer und Fachvertreter ein „streng vertrauliches“ Rundschreiben, in dem er mittelst, daß vom Reichsarbeitsministerium ein geheimer Erlaß ergangen ist, der bestimmten Kategorien der hehrwürdlichen Angestellten eine Erleichterung für Vorschulungszahlungen gewährt.

Wir haben den Erlaß nur erhalten auf Grund unserer guten Beziehungen in Reichsarbeitsministerium und müssen bitten, uns diese guten Beziehungen nicht zu verschätzen. Es konnte aber möglich sein, daß der beim Reichsarbeitsministerium angeforderte Urfaß vom B. B. (lies Zentralverband der Angestellten), welcher auf der Tagung des B. B. in Weimar gewesen ist und jedenfalls diesen damals in Arbeit befindlichen Erlaß gekannt hat, in Weimar davon gekostet hat.

Ein tieferes Niveau des Kampfes ist nun wirklich nicht mehr möglich. Man vergegenwärtige sich: Der deutschnationale Verband unterhält zu einem Angehörigen des Reichsarbeitsministeriums unerlaubte Beziehungen, die er sich nicht verschätzen will. Um nun die Spur von sich abzulenken und gleichzeitig das ihm unbehagliche Zentralverbandmitglied im Reichsarbeitsministerium loszuwerden, veranlaßt er seine Mitglieder, „streng vertraulich“ zu schiffeln, ob etwa der Vertrauensmann des Zentralverbandes diesem auch Mitteilung gemacht hat.

Sang- und Klanglos hat sich am Freitag die Magdeburger U. S. D. (Rechtler) konstituiert. Was ihr die Kommunisten gelassen haben, ist aus dem Bericht nicht ersichtlich. Eine Diskussion des Vortrags über den Hallischen Parteitag, den Fuchs hielt, fand nicht statt.

Thesing erklärte, er wäre zwar für Ablehnung der Bedingungen und hielt sie für unbedingte unannehmbar, jedoch will er, daß die sozialistischen Parteien von links unbedingte im Kampfe unsere Brüder bleiben müssen. Er erklärte jedoch, daß er die Delegation Dämmig-Stöcker unbedingte ablehnt.

Bermittlungsstelle für das graphische Gewerbe. Die Vermittlung für das graphische Gewerbe findet jetzt im städtischen Arbeitsamt, Zimmer 12, von vormittags 9 bis 12 Uhr statt.

Kneckschlagung der Renten der Kriegsoffer. Demnach werden die Ansprüche der Kriegsoberführten und Kriegserbinterblichen nach dem Reichsversorgungsgesetz rückwirkend vom 1. April an neu festgelegt. Das neue Gesetz bringt gegenüber dem bisherigen Versorgungsrecht für die Opfer des Krieges wichtige Veränderungen.

Die Aussperrung in den Zuckerraffinerien beendet. Am Montag früh ist die geschlossene Wiederaufnahme der Arbeit in allen Betrieben erfolgt. Nach einmonatiger Kampfdauer haben die Unternehmer kapituliert. Ihr Ziel, den Fabrikarbeitern und ihrer Organisation einen Tarifvertrag von 6 Monaten aufzuzwingen, haben sie nicht erreicht.

Heute Montag 7.20 Uhr abends auf ins Wilhelm-Theater zur „Fledermaus“! Blumenschau! Blumenschau! Morgen OWO im „Fürstenthor“ (Libelle). Hast du schon Tombola-Lose?

Die Pleite der Aufbaupartei. Die Deutsche Volkspartei, deren hochtönenden Phrasen so viele politisch unaufgeklärte Wähler am 6. Juni nachgelassen sind, ist nach kurzem Aufstieg schon im raschen Abnehmen begriffen. Von den stolzen Siegern um Kulenlampf und andern Note-Ketten-Sprengern hatten sich kaum 150 zu der öffentlichen Versammlung ihrer „Aufbaupartei“ am Freitagabend in Friedrichs-Festsaal eingefunden.

Arbeitsnachweis und Trinkgeld im Gastwirtsgererbe. In Erfurt tagte vom 19. bis 22. Oktober der 1. Verbandstag des Zentralverbandes der Hotel-, Restaurant- und Café-Angestellten.

Die Diensträume der Krankenkasse der Stadt Magdeburg werden am Dienstag den 2. November 1920 von Spiegelbrücke 8 nach der Apfelstraße 9 verlegt. Die Bureau des Rasse bleiben am Dienstag und Mittwoch geschlossen.

Die städtischen Grusen-Gewächs- und Palmenshäuser bieten jetzt einen großen Plumenflor in Orchideen, Alpenveilchen und Chrysanthemem. Ein Besuch der Häuser ist daher sehr lohnend.

Unterfuchung von Nahrungsmitteln. Aus Labengeschäften und andern offenen Verkaufsstellen in Magdeburg sind in der Zeit vom 1. Juli bis Ende September 1920 folgende Proben von Nahrungsmitteln, Genussmitteln und Gebrauchsgegenständen amtlich untersucht:

In der Freibank (Schlachthof) wird auf folgende Nummern Fleisch verabsolgt: Donnerstag, den 4. November vormittags 9-11 Uhr Nummer 2861-2870, nachmittags 3-5 Uhr, Nummer 2871-2880.

Der Postverkehr nach dem Ausland. Vom 1. November an wird der Wertbrief- und Wertbriefchenverkehr mit Belgien, Frankreich und Großbritannien sowie mit Durchgang durch diese Länder nach weitergelegenen Ländern wieder aufgenommen.

Das Fest der Jugend. Am der Jugendwoche einen stützigen Abschluß zu geben, veranstaltete die Magdeburger Arbeiterjugend am Sonnabend den 30. Oktober im „Luisenpark“ eine Feier, die auch, ohne daß Künstler mitwirkten, bei den zahlreich anwesenden Gästen einen tiefen Eindruck hinterließ.

Der Reichswasserschutz Eibe. Wir erhalten diese Zeilen: Am 1. November 1920 war es ein Jahr her, daß der Abkntzt Eibe des Reichswasserschutzes in Magdeburg seine Tätigkeit aufgenommen hat. In den ersten Monaten des Jahres 1919 stellte sich die Notwendigkeit heraus, die deutschen Wasserstraßen auf verbotene Waffentransporte usw. zu sichern.

Vorsicht bei Austellung von Defen. Der Mangel an Heizmaterial hat in vielen Häusern mit Zentralheizung dazu geführt, aus Ersparnisgründen in einzelnen Zimmern eiserne Defen aufzustellen. Große Vorsicht ist nun bei der Suche nach einem Schornstein für das Ofenrohr zu beobachten.

Wäschebrand. Am Sonnabend abend gegen 6 Uhr wurde die Feuerwehr nach TaubenstraÙe 6 gerufen. In einer Waschküche waren durch die Herdfeuerung eine größere Zahl Wäschestücke in Brand geraten, die zu dicht an die Feuerung herangelegt waren.

Bestohlen worden von Trodenböden in der Wolfenbütler-Straße ...

Ein Dienstmädchen bestohlen. Am 28. v. M. wurde der Handlmann Willk Fischer, hier Margaretenstraße 8 wohnhaft ...

Ein Dienstmädchen bestohlen. Am 29. v. M. hat ein Unbekannter einem Dienstmädchen in einer Schankwirtschaft ...

Bestgenommen wurden der Arbeiter Herrmann Kerschmer aus Seibebred, der am 27. v. M. auf dem Vorwerk Körbelzig ...

Magdeburger Partei-Nachrichten. Sozialdemokratischer Verein. Vorstandssitzung am Dienstag den 3. November ...

Theater, Konzerte, Vorträge etc. Schillertheater. Stadttheater. Dienstag: Figaros Hochzeit; Mittwoch: Theaterkonzert; Donnerstag: Der Goldschmied von Toledo ...

Provinz und Umgegend.

Werbewoche der Arbeiterjugend. Parteigenossen, Jugendgenossen! In dieser Woche findet in unserm Bezirk eine Werbewoche für die Arbeiterjugendbewegung statt.

Die Arbeiterjugendbewegung gewinnt von Tag zu Tag an Bedeutung. Der Reichsjugendtag in Weimar hat gezeigt, daß eine Jugendbewegung, die die besten Aussichten für die Schaffung einer neuen Lebenskultur ...

Parteienachrichten. Burg. Sozialdemokratischer Verein. Am Dienstag den 2. November, abends 8 Uhr, Mitgliederversammlung im Restaurant von Krause.

Groß-Otterleben. Am Dienstag ab 8 Uhr Flugblattabholung von Neuberg, dann sofortige Verteilung. Am Mittwoch abend 7 Uhr Gaabemungung ab Neuberg.

Kreis Wanzleben. Grob-Otterleben, 1. November. (Jugendworbewoche.) Die Tage in der Woche vom 1. bis 7. November gehören der Arbeiterjugend. Am Dienstag findet eine Flugblattverteilung statt.

Groß-Otterleben, 1. November. (Sozialdemokratischer Verein.) Eine sehr gut besuchte Mitgliederversammlung fand am Dienstag statt. Die Aussprache war sehr lebhaft und drehte sich hauptsächlich um die Arbeiterfrage und Beamtenbeschäftigung.

Kreis Queblinburg-Aschersleben-Ratbe. Aschersleben, 30. Oktober. Die Stadtverordnetenversammlung brachte zunächst eine Geschäftsordnungsbeschlüsse über die den Stadtverordneten immer recht verspätet und in einem ganz unleserlichen Zustand zugestellten Vorlagen.

fangen. Eine Besteuerung der von der Reichseinkommensteuer frei gelassenen Einkommen könne nicht alibi einbringen und sei auch noch nicht in Aussicht genommen. Die weitere Ausdehnung des Steuerrechts ...

Magdeburg, 30. Oktober. (Gemeindevertreter-Sitzung.) Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde dem ausgeschiedenen Gemeindevorsteher Genosse Gustav Mazarin der Dank für seine eifrigste Tätigkeit abgefaßt. In seine Stelle rückte der Schrankmeister Fritz Schindler.

Kochstedt, 1. November. (Stadtverordneten-Sitzung.) Die Versammlung nimmt Kenntnis davon, daß im Entschuldigungsverfahren das Kochstedt gehörige, in der See bei Königsaue gelegene Land der Gräfin Georg zugestanden worden ist.

Die tanzende Familie Holderbuch.

Ein Volkstanz aus Oesterreich von Johannes Hummerer. (41. Fortsetzung.) Nachdruck verboten

Hellmer sah den Finanzrat während dieser wohlgemeinten Predigt stumm an. Mehrmals hatte er ihn unterbrechen wollen, dann war allmählich eine träge Gleichgültigkeit über ihn gekommen.

Frederik sah ihn leicht erschrocken an und ging dann mit kurzem Grusse. Hellmer sah ihr fast übermütig nach, wie sie vorsichtig über den Meer aufgeweckten Parkweg schritt.

Mädchen hatte er also kein Lebensglück haben wollen. — auf dies Mädchen, das mit seinen dreiundzwanzig Jahren schon einer zimmerlichen alten Jungfer gleich und offenbar kein andres Ziel mehr hatte als die wohlverdienten Lebensanbahnungen ihrer fatten, künftigen Ehemänner.

Bitte, bitte, beilegte sich Hellmer mit fast mechanischer Höflichkeit zu sagen. Aber der Alte wehrte ab: „Oh, nur nicht so eilig, überlegen Sie sich erst mal alles, auch das, ob ich nicht recht hab, beschlafen Sie sich gründlich, und jetzt gehn Sie wieder an Ihre Arbeit ... Auf Wiedersehen.“

Buckau

Billige Schuhe

Durch frühzeitige Abschlüsse und enorme Lagerbestände
dieser ich Ihnen beim Einkauf die allgrößten Vorteile

Damenstiefel in hochwertiger Ausführung, in schönen Formen
braun und schwarz . . . 195.00 185.00 175.00 140.00
Damenhalbschuhe . . . 185.00 175.00 165.00 145.00
Herrentiefel . . . 175.00 165.00 155.00 145.00
Herrenhalbschuhe . . . 165.00 155.00 145.00 135.00

Billiger Verkauf

während der „Owo“ 2693

Sternwira Stern 50 Pfg.
Druckknöpfe Dtd. 50 Pfg.
Taschentücher Stück 1.00 Mk.

Den Reinwollbestand dieser Artikel von je 10 Pfg.
erhält während dieser Woche die „Owo“.

Beachten Sie in Ihrem Interesse meine
Schaufenster, meine Innen-Ausstellung
erstklassiger, maßgebend preiswerter
Spitzen · Stores · Gardinen · Wäsche
· elegant, solidester Fabrikation.

Josef Sandner

Kaiser-Wilhelm-Platz 10 — Einzel- u. Engros-Verkauf.

Decken Sie Ihren Bedarf in Tabakwaren die Preise ziehen wieder an!

Wir bieten aus unserm

Grossen Reklame-Verkauf

als ganz besonders vorteilhaft an:

Zigarren

rein Uebersee 45 55 65 Pf.

Unsre Spezialmarken:

Nr. 1 . . . 40 Pf. Tyras 50 Pf.
Bremensia 55 Pf. Sport 60 Pf.
Stammhaus 80 Pf.
Marla 80 Pf.
Cubaland 90 Pf.

Große Auswahl in bessern Preislagen!
Brasilis, hervorragende Qualitäten
120 150 200 300 Pf.

Zigaretten

die dicke Sossid Club . . . 20 Pf.
die beliebte Sport 25 Pf.
Atikah o. M., dick und rund . 25 Pf.
Marius o. M. und mit Gold . 30 Pf.

Ferner sämtliche führenden deutschen
Marken.

Rauchtabak

Pfund 20.— 22.50 25.— Mk.

Shagtabake — Kautabake

Ausnahmeangebot **Ausnahmeangebot**

Rubeco-Gold-Shag

goldgelber, rein oriental. Zigarettenshag
hervorragend im Geschmack
Dose 50 Gramm netto Mk. 9.—

Beachten Sie unsere Auslagen!
Bis 7 Uhr abends geöffnet!

Zigaretten- Zigarren- Zentrale

Ruben & Co

Alte Ulrichstr. 17 : Telephon 7608.

Kammer-Lichtspiele

Am Freitag bringen die Kammer-Lichtspiele den jüngst in
Berlin mit einem geradezu sensationellen Erfolg laufenden
Monumentalfilm „Katharina die Große“ von B. C. Zitzke
und Reinhold Schünzel

Obwohl die Belegung der Rollen läßt erkennen, daß man es
mit etwas Unvergleichlichem zu tun hat.

Die Häufung guter Namen wie Eugie Hüfley — die Trägerin
der Titelrolle, Reinhold Schünzel, Gertraud de Laisny, Guitab
Boh, Hugo Hint, Fritz Dellus, Albert Steinbrück, Fritz Kortner,
Paul Hartmann, Fritz Junfermann, von Alten, Haffel, Karl
Platen und Janne Brinkmann versprechen selbst dem Ver-
stehendsten ein Ereignis. Allein das Spiel Eugie Hüfleys so-
wie Reinhold Schünzels bildet einen Mittelpunkt für sich.

Ein Spiel von der Liebe, ein Schauspiel, das uns eine
Anagnin zeigt, die frei und groß liebt, königlich und un-
klammert: Katharina die Große — die Gemahlin des Starben.

Aus diesem groß angelegten Filmwerk klingt die schwe-
rmütige Weise russischer Romane, die leise und melancholisch
über die endlosen Steppen gleiten, voll ungezügelter Sehnsucht.
Ist wie klingendes Sagen verflochten Liebespiel, ist gold-
blühende Zwieleräume ehrwürdiger, wehrhafter, heli-
genbildgeschwulstiger Kathedrales am Girande der langsam
hinführenden Reize, ist wie kunstvoll verknüpfte Mischel, wie
kostbarste Schätze, wie verschleierte Pavillons d'amour,
aus denen verhalten helles Lachen klingt. Ist auf ihren krup-
pigen Pferden dahinjagende Rosaten, sind klingende Rubelchen,
ist Trommeltöbel und Kanonendonner, ist Stampfen von
Pferden, ist Klirren der Waffen, Wüsten von Orden, tolltes
Kufen von tausenden jubelnden Soldaten, ist Zirkentanz,
brennende Städte und Schiffe, ist Plattern von Fahnen mit
dem Doppeladler über einem blonden Haupt, auf dem fröh-
lich und groß, blickend und funkelnd die russische Kaiserkrone
schwebt. Ist das Rädeln einer immonen blonden Frau, die die
Männer hinein zu unerhörten Taten, aus deren Augen der
Schall lachte, und Witz schossen, die den Männern ins Herz
fahren wie Blitze und sie die Regen aus der Scheibe reißen
ließ. Ist ein bunter Wirbel von Schatten der Film Katharina
die Große.

Das Werk umfaßt 7 Akte und ist von einer unerhörten
Spannung und üppigen Kraftentfaltung sowie Abwechslung
der Szenen.

Damit jedem Gelegenheit geboten ist, dieses erstklassige
Ergebnis deutscher Filmkunst zu würdigen, läuft der Film ab
Freitag den 5. November bis einschl. Sonntag den 15. No-
vember.

Der Roman Katharina die Große, gebunden sowie in
farbem Zeichenschnitt, ist an den Kassen schon jetzt erhältlich.

Billiger Verkauf

während der „Owo“ 2693

Sternwira Stern 50 Pfg.
Druckknöpfe Dtd. 50 Pfg.
Taschentücher Stück 1.00 Mk.

Den Reinwollbestand dieser Artikel von je 10 Pfg.
erhält während dieser Woche die „Owo“.

Beachten Sie in Ihrem Interesse meine
Schaufenster, meine Innen-Ausstellung
erstklassiger, maßgebend preiswerter
Spitzen · Stores · Gardinen · Wäsche
· elegant, solidester Fabrikation.

Josef Sandner

Kaiser-Wilhelm-Platz 10 — Einzel- u. Engros-Verkauf.

Gehr. Möbel ganz billig!
Truhen, Waschtablett, Stühle
Kleiderschränke, Vertikos
Kommoden, Tische, Bücherregal
Kompl. Betten m. Matratzen
Chaiselongues, Stuhl, Pflanzschalen
Küchenschiffe, Anrichten
Möbelhalle Spennemann,
Hohepfortstr. 41, a. Büchelplatz

Rüch. 425 A. Bettfl. m. Matr.
Kleiderschränke, Vertikos
Kommoden, Tische, Bücherregal
Kompl. Betten m. Matratzen
Chaiselongues, Stuhl, Pflanzschalen
Küchenschiffe, Anrichten
Möbelhalle Spennemann,
Hohepfortstr. 41, a. Büchelplatz

2 neue Federbetten m. rot.
Anlett. Füllung Gänsefedern.
Ergenz. Goethestr. 37. 5088

Nähmaschinen

Rund- und Handmaschinen wie
neu, 400, 450 und 510 Mart.
Wiebeck, Blumenholstr. 5, v. 4 Tr.

Nähmaschinen

auch defekte, kauft Gölke,
Somb. G. G. Schmiedestr. 5, I.

Plisse

Jeber Art wird schnell und
sauber plissiert. Gölke,
Somb. G. G. Schmiedestr. 5, I.

Hof-Apothete

Breitweg Nr. 158
am Ulrichsbogen.

Einkauf

von allen Sorten
Fellen, Altpapier
Alteisen, Altmetallen
Sekt- u. Weinflaschen
Lumpen, Wolle

zu höchsten
Tagespreisen

Sorger & Freund

Magdeburg
Schönebeckstr. 12
Telephon 7729 und 6548.

Befellungen werden prompt u. kostenl. ausgeführt

Stephanshallen

Täglich: 2821

Das gute, bezente
Familienprogramm!

Altstädter Hof
Freitag abend 10.30 Uhr
Großer Preis-Gat.
Mittwoch Ende d. Ser.-Preisfest.

Gut bürgerlicher
Mittagstisch!
Halberstädter Straße 38, 1 Tr.

Reichhalt. kräft. Mittag-
u. Abendessen a. 2.00 Mk.
Satt. und Logierhaus Mitte
Stofe, Schwertfegerstr. 22 (458)

Lichtspielhaus Panorama

Heute und folgende Tage
Das gute Programm!

Rita Clermont in Die lebende Fackel

5 Akte. Sensationsdrama. 5 Akte.

Eva May — Paul Hartmann
in
Zwischen Lachen
und Weinen

Filmschauspiel in 4 Akten.

Beginn Sonntags 3 Uhr, werktags 6 Uhr.
Beginn der Abendvorstellung 8.30 Uhr.
Ende 10.45 Uhr. 109

Feinstes deutsches Mohnöl sowie helles Rapsöl

garantiert reine Vorläufe frisch von der Presse
laufend im Einzelverkauf bei der

Spelseöl-Zentrale Rusche & Co.

Schiffgeheißstraße 14. 5133

Gegen Würmer!

Spezial- und Madentöter
wirksame Spezialmittel
für Schweine und
Rinder. 2717

Gut erh. Rinderräder billig
zu verkaufen. Frau Guderjan,
Bischof, Gebärting 25, Kol. 19.

Wer erfindet?
Die Industrie sucht Erfin-
dungen. Anregung zum
Erfinden in uns. Broschüre
mit Gutscheinen über 20 A.
UMSONST.
Industrie- u. Handelsgesellsch.
Leipzig 262, Windmühlenstr. 17

Fuhren


aller Art erldigen sofort
Blau-Räder, Schönebeckstr. 8.
Telephon 5250 und 2475.

Fitznerhof, Dort-
munder, Kulmb.,
Münchener,
Weibere

Elshon-Ster-Berfahrb
Schmidchen
Gustav-Adolf-Straße 14.

NOVEMBER 2 DIENSTAG

eröffnet der Wander-Circus



Keine Ballette
Keine Pantomimen

Nur beste Circuskunst!

2680

Reichshalle

Richard Joppich — Kaiserstraße 18/19

Heute und folgende Tage 2605

Großes Hasenessen

1 Portion Hasenbraten (Rücken oder Keule) mit
Kartoffeln und Salzkartoffeln . . . Mk. 2.50
1 Hasenkeule mit Kartoffeln
und Salzkartoffeln Mk. 4.50
1 Port. Hasenpfeffer mit Salzkartoffeln Mk. 2.75

Kammer- Lichtspiele

10000 Mk. Belohnung
erhält, wer den Mörder feststellt.
Dr. Herder.

So beginnt der große mit kriminaltech-
nischer Unterstützung und Leitung der
Berliner Kriminalpolizei hergestellte Film

Das rote Plakat

ein Kriminalfall in 6 Akten

Heute und folgende Tage
in den 109

Kammer-Lichtspielen

In den führenden Rollen die bekannten
Berliner Kriminalbeamten

Wild und Dettmann

sowie die Filmschauspieler
Emmi Denner, Ida Perry, Ernst Hofmann,
Edgar Licho und C. H. Schnell.
Romane „Das rote Plakat“ sind an den
Kassen erhältlich.

Außerdem:
Der originellste und vielbelächte Trickfilm
Die Jagd nach dem Kopfe
Lustspiel in 2 Akten.
Beginn Sonntags 3 Uhr nachmittags,
wochen tags 6 Uhr. — Ende 10.45 Uhr.
Beginn der Abendvorstellung 8.30 Uhr.
Jeden Sonntag
von 11 bis 1 Uhr **Große Frühvorstellung**

Kammer- Lichtspiele

10000 Mk. Belohnung
erhält, wer den Mörder feststellt.
Dr. Herder.

So beginnt der große mit kriminaltech-
nischer Unterstützung und Leitung der
Berliner Kriminalpolizei hergestellte Film

Das rote Plakat

ein Kriminalfall in 6 Akten

Heute und folgende Tage
in den 109

Kammer-Lichtspielen

In den führenden Rollen die bekannten
Berliner Kriminalbeamten

Wild und Dettmann

sowie die Filmschauspieler
Emmi Denner, Ida Perry, Ernst Hofmann,
Edgar Licho und C. H. Schnell.
Romane „Das rote Plakat“ sind an den
Kassen erhältlich.

Außerdem:
Der originellste und vielbelächte Trickfilm
Die Jagd nach dem Kopfe
Lustspiel in 2 Akten.
Beginn Sonntags 3 Uhr nachmittags,
wochen tags 6 Uhr. — Ende 10.45 Uhr.
Beginn der Abendvorstellung 8.30 Uhr.
Jeden Sonntag
von 11 bis 1 Uhr **Große Frühvorstellung**

Städtische Theater.

Dienstag den 2. November
Stadt-Theater.
Anf. 8.30 Uhr. Ende geg. 10 Uhr
1. Abend

Figaros Hochzeit.

Wilhelm-Theater.
Anfang 7.45 Uhr
Vorstellung für den Arbeiter-
Bildungsausschuß

Die blonden Mädchen vom Lindenhof.

Zentraltheater

Senat 7 Uhr
Zum letzten Male

Die Schönste von allen

Mittwoch den 3. November
Dorfmusikanten
Gefühlsführung.

Fürstenhof- Sunnel

7 Uhr
Die große Varietés-
Aufführungs-Schau
Laden u. Treiben
im Harem
dazu die erstklassigen
Spezialitäten-Schlager:
Paul Foerster
5 Zungenzettel
Johnson und Johnson
Ernst Petermann
Kewen 110
Aurora-Truppe
Schweffern Fiedel
Cabarets Hunde

Freitag
Festvorstellung
für Oberhiesien.

Wochentags 7 Uhr
Sonntags 4 Uhr

große Vorstellung

der besten
bayer. Bauerntruppe
Gans Gegerer.

Walhalla-Theater

(unterer Saal)

Martens „Lustige Bühne“

Kriegsgewinnler.

Freitag
Festvorstellung
für Oberhiesien.

Wochentags 7 Uhr
Sonntags 4 Uhr

große Vorstellung

der besten
bayer. Bauerntruppe
Gans Gegerer.

CIRCUS

Keine Ballette
Keine Pantomimen

Nur beste Circuskunst!

2680

Vorverkauf im Verkehrsverein,
Breitweg 108, und ab 10 Uhr an
den Circuskassen. — Tel. 7680.

Raucht Bonitas!